

UNESCO publiziert Bericht zum Forschungs- und Innovationssystem in Usbekistan

03.12.2020 | Berichterstattung weltweit

<https://en.unesco.org/news/mapping-research-and-innovation-republic-uzbekistan>

Die UNESCO, die Islamic Development Bank und das Innovationsministerium von Usbekistan haben gemeinsam eine Länderstudie zu Forschung und Innovation in Usbekistan vorgestellt, die den notwendigen Input für einen Reformprozess im Land liefern soll.

Der Bericht „Mapping Research and Innovation in the Republic of Uzbekistan“ beschreibt die Wissenschafts-, Technologie- und Innovationslandschaft in Usbekistan und schlägt Maßnahmen vor, um das nationale System zu stärken. Unter anderem wird empfohlen, die Koordination zwischen der großen Bandbreite an Akteuren zu verstärken sowie Mittlerinstitutionen und Dienstleister zu gründen, die die Schaffung und Diffusion von Wissen, Technologie und Innovation vor Ort erleichtern. Besonderes Gewicht legt der Bericht auf regionale Ungleichgewichte und regionale Potentiale.

Der Bericht zu Usbekistan, der Ende Oktober publiziert wurde, stellt den zehnten Band in der Reihe UNESCO GO-SPIN „Mapping Research and Innovation“ dar. Dies sind Länderprofile in Form umfassender Studien zur Wissenschafts-, Technologie- und Innovationspolitik, die die UNESCO auf Anfrage einzelner Länder erstellt. Die Islamic Development Bank (IsDB) hat die Studie zu Usbekistan finanziert und wird darüber hinaus den politischen Reformprozess zur Umsetzung der Empfehlungen in Usbekistan weiter unterstützen.

Quelle: Webseite UNESCO

Redaktion: 03.12.2020 von Sonja Bugdahn, DLR Projektträger

Länder / Organisationen: Usbekistan, UNESCO

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte, Förderung, Infrastruktur, Innovation, sonstiges / Querschnittsaktivitäten, Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen